



CSE: DTC

Börse Frankfurt: DTC

PRESSEMITTEILUNG

DER KREBSIMPFFSTOFF ACCUVAC-D001 VON DEFENCE THERAPEUTICS LÖST EINE WIRKSAME LANGANHALTENDE ANTITUMOR-ANTWORT AUS

Vancouver, (British Columbia), Kanada, den 25. Mai 2021 – Defence Therapeutics Inc. („Defence“ oder das „Unternehmen“) freut sich, den Abschluss der präklinischen Studie zu seinem Krebsimpfstoff AccuVAC-D001 bekannt geben zu können. Der AccuVAC-D001-Krebsimpfstoff zeigte einen Heilungserfolg von 70% bei Mäusen mit bereits etablierten soliden Tumoren und bestätigte somit eine wirksame Antitumor-Antwort.

Der nicht-spezifische Abbau von endozytisierten Tumorantigenen durch endolysosomale Organellen in dendritischen Zellen (DCs) stellt eine wesentliche Einschränkung bei der Krebsimpfung dar. Defence AccuVAC™ von Defence begegnet diesem Problem durch seine neuartige Antigenformulierung. AccuVAC™ schützt das endozytisierte Antigen vor einem nicht-spezifischen endosomalen Abbau, indem es die Freisetzung über die Ruptur der endosomalen Membran fördert. Als solche akkumulieren endozytisierte Antigene- in ihrem nativen Zustand – im Cytosol der dendritischen Zellen, was zu einer effizienten Kreuzpräsentation der Antigene gegenüber den reagierenden Immunzellen führt.

AccuVAC™ verbesserte die Proteinprozessierung und die Kreuzpräsentation durch *ex vivo* entwickelte, aus Monozyten abgeleitete dendritische Zellen, was wirkungsvolle CD4- und CD8-T-Zellreaktionen im Vergleich mit dem Einsatz des reinen Antigens auslöst. Das Ergebnis sind wirksame Antitumor-Antworten, die 70% der Tiere mit bereits etablierten soliden Tumoren heilten.

„Die überzeugenden Ergebnisse der AccuVAC™-Studie zeigen, wie diese Strategie an die universellen dendritischen Zellvakzine angepasst werden kann. Damit zeigen Defence und seine Technologie den Weg für die zukünftige Entwicklung von universellen therapeutischen Krebsimpfstoffen und Impfstoffen gegen Infektionskrankheiten auf“, erklärte Herr Plouffe, CEO von Defence Therapeutics.

Gemäß dem Marktforschungsunternehmen Future Business Insights wird prognostiziert, dass die Größe des Impfstoffmarkts von 2021 bis 2027 auf ein Volumen von 104,87 Milliarden USD

steigen wird, was einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate (CAGR) von 10,7% entspricht.

Über Defence:

Defence Therapeutics ist ein börsennotiertes Biotech-Unternehmen, das unter Einsatz seiner firmeneigenen Plattform daran arbeitet, die nächste Generation von Impfstoffen und ADC-Produkten zu entwickeln. Der Kern der Defence Therapeutics-Plattform besteht in der ACCUM-Technologie, die einen präzisen Transport von Impfantigenen oder ADCs in intakter Form zu den Zielzellen ermöglicht. Als Folge davon kann eine verbesserte Effizienz und Wirksamkeit gegen schwere Erkrankungen wie Krebs und Infektionskrankheiten erreicht werden.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Sebastien Plouffe, Präsident, CEO und Direktor

Tel.: (514) 947-2272

Splouffe@defencetherapeutics.com

www.defencetherapeutics.com

Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Diese Mitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als ‚zukunftsgerichtete Aussagen‘ eingestuft werden können. Mit Ausnahme von Angaben über historische Fakten sind alle Aussagen in dieser Mitteilung, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, deren Eintritt vom Unternehmen erwartet wird, zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Fakten handelt, sind im allgemeinen – jedoch nicht immer – durch Begriffe wie „erwartet“, „plant“, „antizipiert“, „glaubt“, „beabsichtigt“, „schätzt“, „prognostiziert“, „möglich“ und vergleichbare Ausdrücke oder die Aussage, dass bestimmte Ereignisse oder Zustände eintreten „werden“, „würden“, „könnten“ oder „sollten“, gekennzeichnet. Auch wenn das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Erwartungen auf angemessenen Annahmen beruhen, stellen diese Erklärungen keine Garantien für die zukünftige Leistung dar, und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Angaben abweichen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten Ergebnissen abweichen, gehören Maßnahmen von Aufsichtsbehörden, Marktpreise und die anhaltende Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungsmöglichkeiten sowie allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftsbedingungen. Anleger werden darauf hingewiesen, dass solche Aussagen keine Garantien für die zukünftige Leistung darstellen, und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen wesentlich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Angaben abweichen können. Die zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf den Überzeugungen, Schätzungen und Ansichten der Geschäftsleitung des Unternehmens zum Datum, an dem die Aussagen vorgenommen werden. Sofern dies nicht durch die einschlägigen Börsengesetze vorgeschrieben ist, ist das Unternehmen nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, falls Änderungen bei den Überzeugungen, Schätzungen oder Ansichten der Geschäftsleitung oder bei anderen Faktoren eintreten.

Weder die kanadische Wertpapierbörse (CSE) noch deren Aufsichtsbehörde (wie dieser Begriff in den Richtlinien der CSE definiert wird) übernehmen eine Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.